Artikel

- Neuhaus - 10.01.12 08:46
- **Artikel:** Dissertationen

- Sichtbar: **FVI Rollen:** Gast

2005 - Performance Measurement in der Flugzeuginstandhaltung

Zeitraum: 2005

Universität/Forschungseinrichtung:
Universität St. Gallen, Hochschule für Wirtschafts-,Rechts- und Sozialwissenschaften (HSG)

Industriepartner:
k.A.

Link:
http://www1.unisg.ch/www/edis.nsf/SysLkpByIdentifier/2987/$FILE/dis2987.pdf [1]

Inhalt
Für das interne Reporting wird eine Berichtsauswahl vorgeschlagen, die eine integrierte, fokussierte und strukturierte Informationsbereitstellung unterstützen kann. Die Berichte beinhalten finanzielle und nicht-finanzielle Grössen in Überblick und Detail. Bei der Entwicklung der einzelnen Bausteine kamen Aspekte auf, die von Interesse für weitere Arbeiten sein können.
Für das Wertfaktorenmodell steht die empirische Überprüfung der getroffenen Annahmen zu den dargestellten Wirkungsbeziehungen aus. Denkbar ist die Umsetzung in ein Simulationsmodell, mit dem Wenn-Dann-Szenarien wie Änderungen im Instandhaltungsprogramm oder bei der Mitarbeiterverfügbarkeit nicht nur gedanklich durchgespielt, sondern quantifiziert abgebildet werden könnten. Durch eine Erweiterung des Modells um Faktoren wie den Flugzeugtyp oder den Flugzeugeinsatz könnte eine Verbindung zu Planungsgrössen der Fluggesellschaft geschaffen werden. Die Kostenrechnung könnte durch eine kundenbezogene Leistungsrechnung ergänzt werden. Das Berichtsmodell könnte erweitert werden um Berichte für spezifische Informationsbedarfe auch externer Adressaten. Beispielsweise könnte die an die zuständigen Aufsichtbehörden oder Interessenverbände zu liefernde Information standardmässig bereitgestellt werden oder es könnte eine Verbindung zu den vom Engineering verwendeten Informationen zur Verbesserung des Instandhaltungsprogramms und zur Verfolgung des Erfolgs von Modifikationen hergestellt werden.
Die vorliegende Arbeit kann keine detaillierte Bauanleitung oder gar einen Fertigbaukasten für das Performance Measurement in der Flugzeuginstandhaltung liefern. Die vorgestellten Bausteine möchten jedoch der Praxis Anregungen zur Gestaltung eines Performance Measurements geben, das die Wirkungsmechanismen der Flugzeuginstandhaltung berücksichtigt, transparent und damit steuerbar macht, und der Theorie Einblick in ein spezielles, selten im Vordergrund stehendes Anwendungsgebiet geben. Ein Gebiet, das für den Luftverkehr von zentraler Bedeutung ist.

Quellen-URL:https://www.ipih.de/artikel/8668#comment-0

Verweise
[1] http://www1.unisg.ch/www/edis.nsf/SysLkpByIdentifier/2987/$FILE/dis2987.pdf

copyright © 2014 FVI e.V.